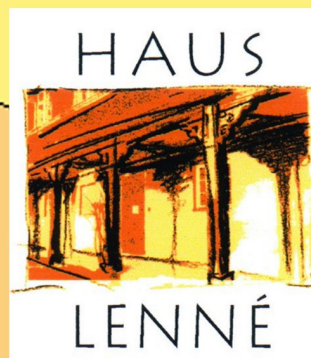


Das Haus Lenné bietet als Fachklinik eine kombinierte Therapie, bestehend aus stationärer und ambulanter Phase zur psychischen Entwöhnung. Wir bieten Kurzzeit- und Langzeittherapie, sowie interne Adaption mit jeweils entsprechendem Angebot an. Ziel ist die soziale und berufliche Reintegration für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen. Wir arbeiten mit stoffgebundenen- und nicht stoffgebundenen Süchten. Unsere Arbeit dient als Unterstützung auf dem Weg in ein selbstbestimmtes Leben. Unsere erklärten Ziele und unser Auftrag sind der Aufbau einer langfristig zufriedenen Abstinenz, sowie die Teilhabe am sozialen Leben und der Erhalt und die Wiederherstellung der Erwerbstätigkeit.

Die Rückfallprophylaxe und der Umgang mit Suchtverlangen haben in unserem Haus einen zentralen Stellenwert. Die Abhängigkeitserkrankung ist eine Rückfallerkrankung, deshalb ist für uns die Bearbeitung von Rückfällen ein wichtiger Baustein auf dem Weg in die Abstinenz. Die Zusammenarbeit im Team ist durch einen lebendigen, konstruktiven, fachlichen Austausch geprägt. In unserem multiprofessionellen Team ist uns ein gleichberechtigter und respektvoller Umgang wichtig.

Das Haus Lenné stellt den Rehabilitand*innen einen transparenten therapeutischen Rahmen zur Verfügung, in dem eine verbindliche Tagesstruktur Halt gibt, um sich mit neuen Verhaltensmustern und Einstellungen auseinander zu setzen. Dabei stimmen wir unseren Behandlungsplan auf das jeweilige Störungsbild und auf die Ressourcen unserer Rehabilitand*innen ab. Durch Förderung von Eigenverantwortung und der Stärkung sozialer Kompetenzen unterstützen wir unsere Rehabilitand*innen, sich eine ausgewogene Lebenssituation aufzubauen. Wir fördern die berufliche Integration und den Aufbau eines abstinenten Umfeldes. Unsere therapeutischen Angebote beziehen sich auf die Person, den Beruf, die Angehörigen, die Wohnsituation, die Freizeitgestaltung und die sozialen Beziehungen.

unser Angebot



unser
**Selbstver-
ständnis**

unsere
**Werte-
haltung**

- LEITBILD -

Unser Handeln orientieren wir an folgenden Werten:

- abstinentorientiertes Leben
- Eigenverantwortung
- humanistische Grundhaltung
- Wertschätzung im Umgang mit unseren Rehabilitand*innen und innerhalb des Teams
- stetige Weiterentwicklung unserer fachlichen Kompetenz
- Gestaltung unseres Konzeptes auf der Grundlage neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse
- aktive Vernetzung und Zusammenarbeit mit anderen Trägern des Suchthilfesystems sowie Trägern der beruflichen und sozialen Integration
- ökologisch nachhaltiges Handeln